

JOURNAL

Die US-Wahl und ihre Folgen

Lesen Sie in der aktuellen Ausgabe des Fondsjournals ...

- ... welche Folgen die Wahl von Donald Trump zum US-Präsidenten hat,
- ... welche Strategien wir im Aktien- und Anleihebereich daraus ableiten und
- ... über welche Auszeichnungen wir uns sehr freuen.



Marketinganzeige

Sehr geehrte Damen und Herren!

„Politische Börsen haben kurze Beine.“ So lautet eine der ältesten und bekanntesten Börsenweisheiten. Wir stimmen dem grundsätzlich zu, da dies auch unserer Erfahrung und Überzeugung entspricht. Langfristige wirtschaftliche Trends sind in der Regel stärker als kurzfristige politische Entwicklungen, Unternehmen passen sich zudem rasch neuen Gegebenheiten an. Im Nachklang der Wahl von Donald Trump zum neuen US-Präsidenten ist diese Aussage aber wohl etwas zu relativieren, „die Beine werden wohl länger sein“, um bei diesem Bild zu bleiben. Donald Trump hat zwei sehr substantielle Vorteile. Er muss auf niemanden Rücksicht nehmen, da er nicht wiedergewählt werden kann. Die US-Verfassung lässt nur zwei Perioden zu, auch wenn es eine Unterbrechung gibt. Zudem hat er die beiden Häuser des US-Parlaments, das Repräsentantenhaus und den Senat, hinter sich und kann daher weitgehend uneingeschränkt agieren.



5 GEDANKEN ZU DEN FOLGEN DER US-WAHL

Gedanke 1

DIE KONJUNKTUR

Der Konsens der Konjunkturerwartungen für die USA wanderte zuletzt nach oben und liegt aktuell bei einem realen Wachstum von 2,1% im Jahr 2025. In der EURO-Zone dagegen haben sich die Erwartungen bei weniger als der Hälfte dieser Zahl eingependelt, bei unter 1%. Diese Wachstumsdifferenzen gehen in ein weiteres Jahr und werden wohl bleiben. Die jüngsten Frühindikatoren geben auch wenig Hoffnung auf eine unmittelbare Trendwende. Die globalen Wachstumserwartungen für 2025 liegen bei unverändert 3,1%. Positive wie negative Effekte heben sich auf, aber klarerweise sind Zölle in Summe gesehen keine positive Unterstützung für die globale Konjunktur.

Gedanke 2

DIE UNTERNEHMENSGEWINNE

Die führenden globalen Investmentbanken veröffentlichten jüngst auch die adaptierten Schätzungen für die Unternehmensgewinne. Während man den US-Unternehmen 2025 einen Zuwachs von etwa 13% zutraut, liegen die Schätzungen für die Unternehmen aus der EURO-Zone bei etwa 5%, beide Zahlen werden von den Analysten auch so etwa in das Jahr 2026 fortgeschrieben. Damit bleibt auch weiterhin eine höhere Bewertung des US-Marktes durchaus gerechtfertigt. Bewertungseinschätzungen sind immer zwingend mit den erwarteten Gewinnzuwachsdaten zu kombinieren. Eine reine Betrachtung des Kurs-Gewinn-Verhältnisses ohne Einschätzung des Gewinnes der kommenden Jahre ist ein klassischer Anlegerfehler. Die Aktien der deutschen Autobauer seien hier als warnendes Beispiel genannt, sie sehen seit einem Jahrzehnt optisch billig aus und waren dennoch nie eine erfolgreiche Anlagestory.

Gedanke 3

DIE LEITZINSEN

Die ohnehin schon schwächelnde EURO-Konjunktur verbunden mit der weiteren Eintrübung nach der US-Wahl haben die Zinssenkungserwartungen zuletzt dynamisiert. Für die kommende Dezembersitzung gehen viele mittlerweile von einer Senkung um 0,50% aus, in der zweiten Jahreshälfte 2025 dürfte der EZB-Einlagenzins dann bei 1,75% zu liegen kommen. Wir teilen diesen Pfad und halten ihn auch für richtig.

In den USA stellt sich die Lage anders dar. Seit dem Sommer sind die mittelfristigen Inflationserwartungen um etwa 1% nach oben gegangen. Hohe Einfuhrzölle treiben auch die Preise im Inland, ökonomische Grundprinzipien kann auch ein wortgewaltiger Präsident nicht außer Kraft setzen. Der Senkungspfad der FED wird daher im Vergleich zur EZB ein deutlich flacherer sein, von Niveaus unter 3,75% ist im Jahr 2025 nicht auszugehen. Als Weltreservewährung werden es sich die USA wohl weiter leisten, können auf hohe Defizite und Schulden zu setzen, allerdings wird man dafür wohl auch vergleichsweise höhere Zinsen zahlen müssen. Für die kommenden Jahre gilt: Werfen Sie immer einen Blick auf den Markt der langlaufenden US-Staatsanleihen; er wird ein Sensor sein für das internationale Vertrauen in die US-Politik. Aktuell ist die Lage ruhig, die Renditeanstiege wurden schon vor der Wahl eingepreist.

Gedanke 4

DIE WÄHRUNGEN

Die Differenz bei den Leitzinsen zwischen den USA und der EURO-Zone wird im Sommer 2025 bei etwa 2% liegen, was einen grundsätzlich starken Dollar weiter wahrscheinlich macht. Es bleibt ein Phänomen, dass in den meisten Anlagegesprächen reflexartig Dollar-Risiken thematisiert werden, während man wenig über die Dollar-Chancen spricht. 2024 liegt der US-Dollar bis dato zum EURO um etwa 5% im Plus und hat damit die Performance der US-Investments weiter verfeinert. Grundsätzlich fällt es recht schwer aus den aktuellen Zahlen und Erwartungen einen steigenden EURO abzuleiten, selbst das vielgescholtene Großbritannien wird 2025 stärker wachsen als die EURO-Zone. Substanzielle Investments außerhalb unserer Heimatwährung bleiben daher auch 2025 angesagt.

Gedanke 5

USA VERSUS CHINA

Der Wettstreit mit China bleibt wohl das zentrale Thema. China dürfte sich diesmal wohl mehr gegen amerikanische Aktionen wehren. Viele Kommentatoren gehen davon aus, dass China staatliche Maßnahmen setzen wird, den Kauf ausländischer Produkte grundsätzlich zu hemmen. Zudem gibt es in China zwei sehr wesentliche und vor allem für europäische Unternehmen schmerzvolle Trends. Zuletzt entfielen bereits etwa 65% der Autoverkäufe in China auf Hersteller aus der Heimat, bei Elektroautos lag der Anteil sogar noch deutlich höher. Nachzulesen ist dies in den jüngsten Bilanzen der deutschen Autobauer. Zudem gibt es einen zweiten wichtigen Trend. In schwierigen Zeiten ist es nicht mehr gerne gesehen,

in der Öffentlichkeit Luxus zu zeigen, ein Trend des vergangenen Jahrzehnts kehrt sich massiv um. Nachzulesen unter anderem am Kursverlauf des Luxusgüterherstellers LVMH, der High-Flyer der vergangenen Jahre liegt 2024 deutlich im Minus.

DAS NOVEMBERFAZIT

Wir mussten nach der US-Wahl keinerlei Anpassungen in unseren Strategien vornehmen, da wir einen strategisch sehr hohen internationalen Anteil in unseren diversen Strategien hatten und weiter haben werden.

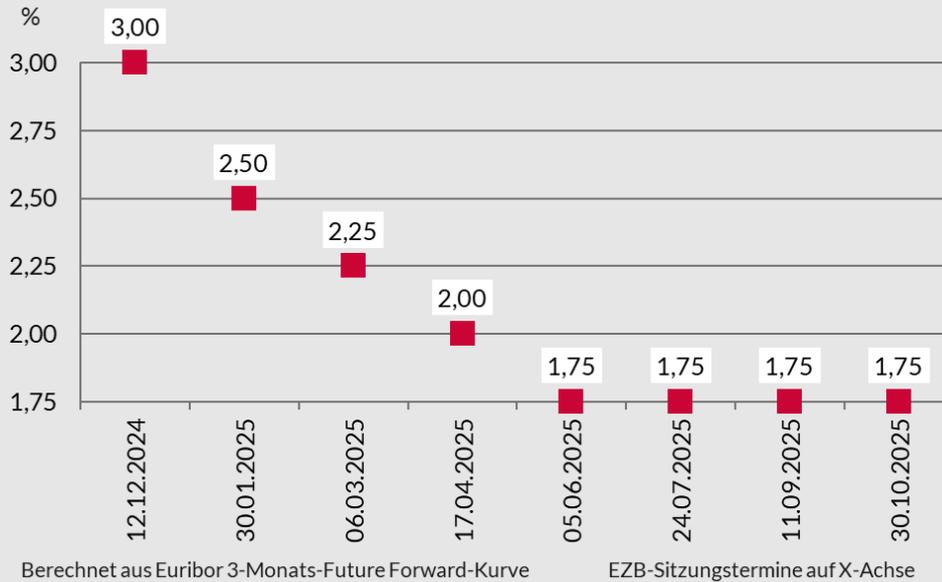
Wir empfehlen lediglich erste Schritte in die Marktbreite zu gehen. Die sogenannten „Glorreichen 7“ um NVIDIA, Microsoft & Co werden wohl weiter dominant sein, vor allem in den USA hat aber der breite und auch billiger bewertete Markt Aufholpotential, zumal genau dort die Trump-Pläne die klare Wirkung zeigen werden. NVIDIA, Microsoft & Co brauchen dagegen keine Hilfe durch die Politik.

Damit geht eines der erfolgreichsten Kapitalmarktjahre der Vergangenheit in seine letzte Monatsrunde. Wir melden uns wieder um den Jahreswechsel mit unseren „Leitplanken 2025“.

Ihr Alois Wögerbauer

EZB: Einlagezins EURO

Aktuelle Marktannahmen

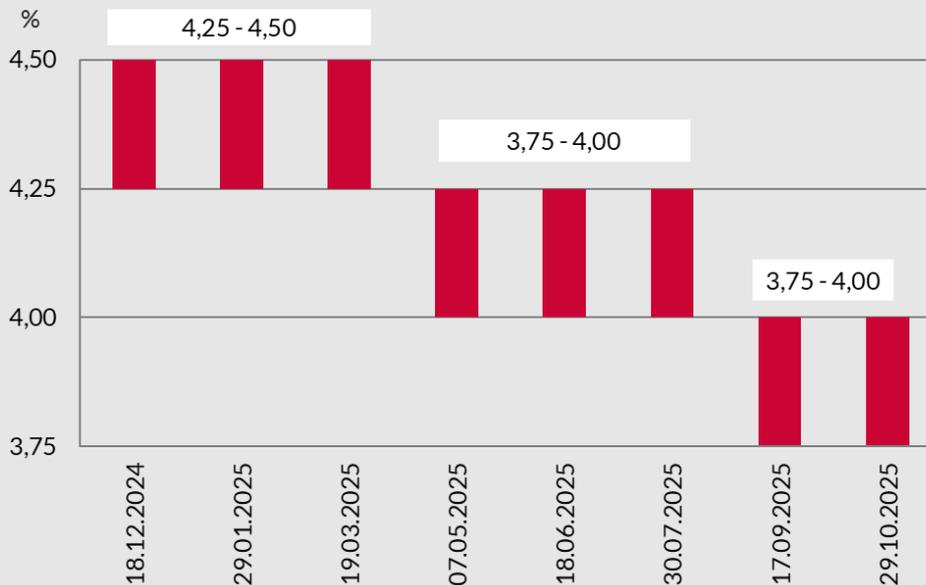


„Einige Senkungen, aber kein Zyklus auf alte „Null-Niveaus“

Stichtag: 02.12.2024, Quelle: Bloomberg

FED: Leitzinspfad USA

Aktuelle Marktannahmen



Offene Frage: Treibt die Politik von Trump die US-Inflation?

Stichtag: 02.12.2024, Quelle: CME Fed Watch Tool

Dachfonds Award 2024 des Geld-Magazins

6x Platz 1

Zum 24. Mal in Folge wurden wieder die besten Dachfonds vom GELD-Magazin ausgezeichnet. Auch heuer dürfen wir uns wieder über tolle Platzierungen freuen.

Platz 1

- **3 Banken Aktienfonds-Selektion** (Aktiendachfonds - dynamisch, 1-Jahreswertung)
- **3 Banken Sachwerte-Fonds** (GDF Flexibel - dynamisch, 3-Jahreswertung)
- **Oberbank Premium Strategie defensiv** (GDF Anleihenorientiert - konservativ, 1-Jahreswertung)
- **Oberbank Premium Strategie dynamisch** (GDF Aktienorientiert, 1-Jahreswertung)
- **Quant Global Plus** (Aktiendachfonds - konservativ, 1-Jahreswertung)
- **Quant Global Plus** (Aktiendachfonds - konservativ, 3-Jahreswertung)

Platz 2

- **3 Banken Sachwerte-Fonds** (GDF Flexibel - dynamisch, 5-Jahreswertung)

Platz 3

- **BKS Strategie Anleihen-Dachfonds** (Anleihendachfonds, 5-Jahreswertung)
- **Oberbank Vermögensmanagement** (GDF Ausgewogen- konservativ, 1-Jahreswertung)





Die Fachzeitschrift „Das GELD-Magazin“ bewertete im Rahmen des österreichischen Dachfonds Award 2024 nominierte Dachfonds und kürte die Sieger in unterschiedlichen Kategorien. Nähere Informationen zur Bildung bzw. zur Zusammensetzung der Kategorien können Sie dem unten angeführten Link entnehmen. Grundlage für die Auswertung der Redaktion des GELD-Magazins (Herausgeber: Aprorift Verlag GmbH, Rotenturmstraße 19/1/29b, 1010 Wien) war das Datenmaterial der Lipper IM. Die Siegerermittlung erfolgte nach der Sharpe Ratio (mit einem rechnerischen Zinssatz von 0,5 %) in den Zeiträumen eins, drei und fünf Jahre – sofern in der jeweiligen Kategorie im entsprechenden Zeitraum zumindest sechs Dachfonds vorhanden waren. Stichzeitpunkt der diesjährigen Auswertung war der 30. September 2024. Nähere Informationen zur Auszeichnung finden Sie unter <https://www.geld-magazin.at/flipBooks/gm2405/70/index.html>

„EZB-Einlagenzins dürfte bis Sommer 2025 auf 1,75% fallen“

Tobias Liebig, Fondsmanager des 3 Banken Zinschance Global, beschreibt im Interview das aktuell Zinsumfeld und Folgen der US-Wahl.

Fondsjournal: Im Juni 2024 war der „3 Banken Zinschance Global“ gegründet worden. Wie lautet Ihr Zwischenfazit?

Tobias Liebig: Zum Fondsstart betrug die durchschnittliche Rendite des 3 Banken Zinschance Global 4,5% p.a. bei einer Restlaufzeit von ca. 7 Jahren. Die Rendite entsprach in etwa unserer Performanceerwartung. Seit der Gründung vor ca. 6 Monaten konnte der Fonds einen Wertzuwachs von ca. 3% erzielen. Somit hat sich der Fonds besser entwickelt, als wir erwartet hatten. Dementsprechend zufrieden sind wir mit der bisherigen Wertentwicklung.

Wie ist der Fonds aktuell investiert?

Liebig: Wir legen Wert auf ein global ausgerichtetes, breit diversifiziertes und vor allem aktiv gesteuertes Anleihen-Portfolio über sämtliche Anleihe-segmente hinweg. Österreichische und internationale Unternehmensanleihen mit guter Bonität sind aktuell mit insgesamt 36% am stärksten gewichtet und sind aufgrund des ausgeglichenen Verhältnisses von Kredit- und Zinsänderungsrisiko das Herzstück eines Anleihen-Portfolios. Staatsanleihen, staatsgarantierte Anleihen, inflationsgeschützte Anleihen und Covered Bonds sind mit ca. 17% gewichtet und dienen als Portfoliostabilisator. Emerging Markets und Hochzinsanleihen sind mit ca. 16% bzw. 15% gewichtet und fungieren aufgrund der zu vereinnahmenden Risikoprämien als Performancetreiber. Sonderthemen sind mit ca. 16% im Portfolio gewichtet. Dabei handelt es sich um Anleihefonds, welche den bisher genannten klassischen Anleihe-segmenten nicht eindeutig zugeordnet werden können. Ein Beispiel wären nachrangige Anleihen von Banken und Versicherungen, die hinsichtlich Emittenten Rating über eine gute Bonität verfügen, aber in der Praxis aufgrund ihrer Ausgestaltung in Form der Nachrangigkeit sich ähnlich wie Hochzinsanleihen entwickeln. Ein weiteres Beispiel sind Fonds anderer Fondsgesellschaften, welche hinsichtlich ihrer Veranlagungsgrenzen über eine hohe Flexibilität verfügen.

Was war die letzte Transaktion im Fonds?

Liebig: Die letzte größere Veränderung im Portfolio war die Reduktion des US-Dollar Exposures von 11,5% auf 4% des Fondsvermögens. Dieses wurde im August mit der Erwartung aufgebaut, dass die zukünftige Zinsdifferenz zwischen US-

Dollar und Euro wieder steigen sollte. Grund für diese These war, dass der Marktkonsens hinsichtlich der Anzahl erwarteter Zinssenkungen der amerikanischen Zentralbank (FED) unserer Meinung nach zu hoch war. Dies begründeten wir damals mit der anhaltenden relativen wirtschaftlichen Schwäche von Europa im Vergleich zu den USA und potenziell inflationären Tendenzen in den USA aufgrund von protektionistischer Wirtschaftspolitik, welche für einen höheren neutralen Leitzins spricht. Nach der starken Aufwertung des US-Dollars in den vergangenen Wochen, insbesondere nach der Wahl von Donald Trump zum künftigen US-Präsidenten, haben wir Gewinne realisiert. Dies bedeutet allerdings nicht, dass wir aktuell eine negative Meinung hinsichtlich der zukünftigen Wertentwicklung des US-Dollars haben, sondern lediglich der Meinung sind, dass wir schon einen Großteil der Bewegung gesehen haben.

Wie funktioniert der Fondsauswahlprozess hinsichtlich Nachhaltigkeit?

Liebig: Die Integration von Nachhaltigkeitskriterien erfolgt über einen zweistufigen Prozess. Die erste Stufe basiert auf Ausschlusskriterien. Hier werden beispielsweise Unternehmen ausgeschlossen, welche gegen die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen oder die Grundsätze des UN-Global-Compacts verstoßen. Darüber hinaus werden Unternehmen ausgeschlossen, welche beispielsweise einen Umsatzanteil größer als 5% in Kohleabbau oder Kontroverse Waffen erzielen. In der zweiten Stufe werden ESG-Kriterien mittels eines ESG-Bewertungsmodells integriert. In die Bewertung fließen Umwelt-, Sozial- und Governance-Faktoren.



Wie funktioniert der fundamentale Fondsauswahlprozess?

Liebig: Es handelt sich um einen klassischen Top-down Ansatz. Verkürzt dargestellt werden im ersten Schritt die Quoten innerhalb des Anleihebereichs festgelegt und im zweiten Schritt die Produkte ausgewählt. Bei der Quotenfestlegung spielen fundamentale, technische sowie Sentiment-Indikatoren eine Rolle. Die Produktauswahl besteht im ersten Schritt aus einem quantitativen Screening, in dem potenzielle Fonds mithilfe von Risiko-/Ertragsindikatoren verglichen werden. Beim zweiten Schritt handelt es sich um eine qualitative Selektion. Wir führen intensive Gespräche mit den jeweiligen Managern, um insbesondere die strategiespezifischen Risiken bewerten zu können.

Wie könnte es am Anleihemarkt hinsichtlich Zinsentwicklung weitergehen?

Liebig: Mit der Wahl von Trump zum neuen US-Präsidenten haben die Anleger ihre Einschätzung zur zukünftigen Zinsentwicklung angepasst. Die Ankündigungen im Wahlkampf und Erfahrungswerte aus der ersten Amtsperiode 2016 lassen stärkere fiskalische Unterstützung für die US-Wirtschaft erwarten. Dies sollte die Rückkehr der Inflationsszahlen in den Zielkorridor der Zentralbank etwas verlangsamen. Bei der letzten Notenbanksitzung der FED des Jahres 2024 galt eine Senkung von mindestens 25 Basispunkten vor kurzem noch als sicher, gefolgt von vier Senkungen zu je 0,25 % im Jahresverlauf 2025. Die impliziten Erwartungen aus den gehandelten Zinsfutures preisen mittlerweile nur mehr ca. 50% Wahrscheinlichkeit für eine weitere Senkung in diesem Jahr und insgesamt werden weniger als drei Senkungen bis Ende 2025 erwartet. Die FED beeinflusst mit dem Leitzins vor allem das kürzere Laufzeitspektrum, während die Renditen für längere Laufzeiten von ökonomischen Zahlen getrieben werden. Die Fiskalsituation in den USA ist bereits deutlich angespannt und lässt eigentlich keine größeren Stimulus Maßnahmen mehr zu. Die erwarteten zusätzlichen Schulden verursachen bereits Aufwärtsdruck auf die US-Zinsen bei den längeren Laufzeiten. Fallendes Vertrauen der Anleger könnte hier noch zu weiterer Aufwertung führen. Bei der Zinsstrukturkurve ist damit tendenziell mit einer weiteren Steigerung und damit Normalisierung zu rechnen.

In Europa zeigt sich aufgrund der schwächeren Konjunktur ein gegensätzliches Bild. Durch die Angst vor zusätzlichen konjunkturellen Belastungen durch Zölle haben sich die Zinserwartungen auf sechs Senkungen innerhalb eines Jahres gesteigert. Im Gegensatz zu den etablierten Industriestaaten sind Inflation und Zinserhöhungen in China kein Thema. In vielen anderen Staaten der Emerging Markets ist man im Zyklus bereits voraus und es wurden bereits Senkungen vorgenommen.

In diesem Umfeld ist es wichtig, nicht nur die unterschiedlichen Regionen richtig zu gewichten, sondern sich auch in den unterschiedlichen Laufzeitenbündeln richtig zu positionieren. Für einen globalen Anleihenfonds mit hoher Flexibilität ergeben sich interessante Chancen.



Tobias Liebig, MA, MSc, CFA
Fondsmanager Anleihen

**„Global ausgerichtetes, breit diversifiziertes
und vor allem aktiv gesteuertes
Anleihenportfolio.“**

Tobias Liebig



Wie ist ihre aktuelle Einschätzung zu den unterschiedlichen Anleihe-segmenten?

Liebig: Durch die Kombination von hohen Ersparnissen aus der Corona Zeit und einem gestiegenem Anteil an Fixzinskrediten war die Nettozinsbelastung in diesem Zinserhöhungszyklus stark verzögert. Der Abbau der sogenannten „Excess Savings“ (= zusätzliche Ersparnisse) erfolgte deutlich langsamer als erwartet. Der Konsum blieb dadurch stabil. Im historischen Kontext konnten Unternehmensanleihen in diesem Umfeld profitieren. Die Renditen sind weiterhin attraktiv, aber die Risikoaufschläge haben sich bereits stark eingeeengt. Besonders bei High Yield Anleihen befinden sie sich in der Nähe von historischen Tiefs. Bei Staatsanleihen aus den etablierten Industriestaaten sehen wir die Bewertungen aufgrund stark steigender Verschuldung und schwacher ökonomischer Zahlen als ausgeglichen. Etwas mehr Potential bieten noch Anleihen aus den Schwellenländern. Die erwarteten Zinssenkungen in den USA sollten sich hier ebenfalls positiv auswirken. Die historisch ungewöhnlich starke Abwertung der Emerging Markets Währungen gegenüber den USD könnte kurzfristig den Lokalwährungsanleihen nützen. China hat eine längere konjunkturelle Durststrecke hinter sich, die bisherigen wirtschaftlichen Unterstützungen durch die Regierung konnten nicht überzeugen. Aufgrund von Verflechtungen sehen wir hier bessere Chancen für die wirtschaftlich kleineren Frontierländer.

Für wen eignet sich der „3 Banken Zinschance Global“?

Liebig: Der „3 Banken Zinschance Global“ eignet sich mit seinem ausgewogenen, breit diversifizierten Portfolio als Anleihen-Basisinvestment. Darüber hinaus werden klare Nachhaltigkeitskriterien berücksichtigt und sämtliche Chancen in den verschiedenen Anleihen-Segmenten wahrgenommen. Es handelt sich um ein Produkt, dass den Anspruch hat, mittelfristig positive Erträge über der Inflation zu erzielen. Als Zielgruppe bieten sich somit risikoaverse Investoren an, welche dennoch die Chancen der globalen Anleihemärkte nutzen möchten.

Wo liegt die aktuelle Renditeerwartung?

Liebig: Die durchschnittliche Rendite des Anleiheportfolio beträgt aktuell 4,5% p.a., bei einer Laufzeit von ca. 7 Jahren. Sie ist somit sehr ähnlich wie zum Fondsstart.

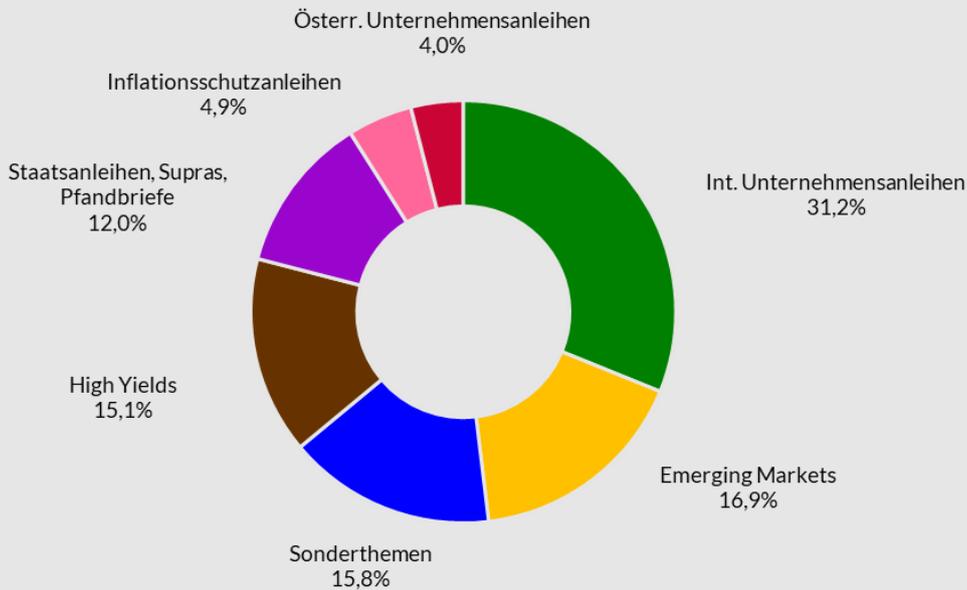


„Für einen globalen Anleihenfonds mit hoher Flexibilität ergeben sich interessante Chancen.“

Tobias Liebig

3 Banken Zinschance Global

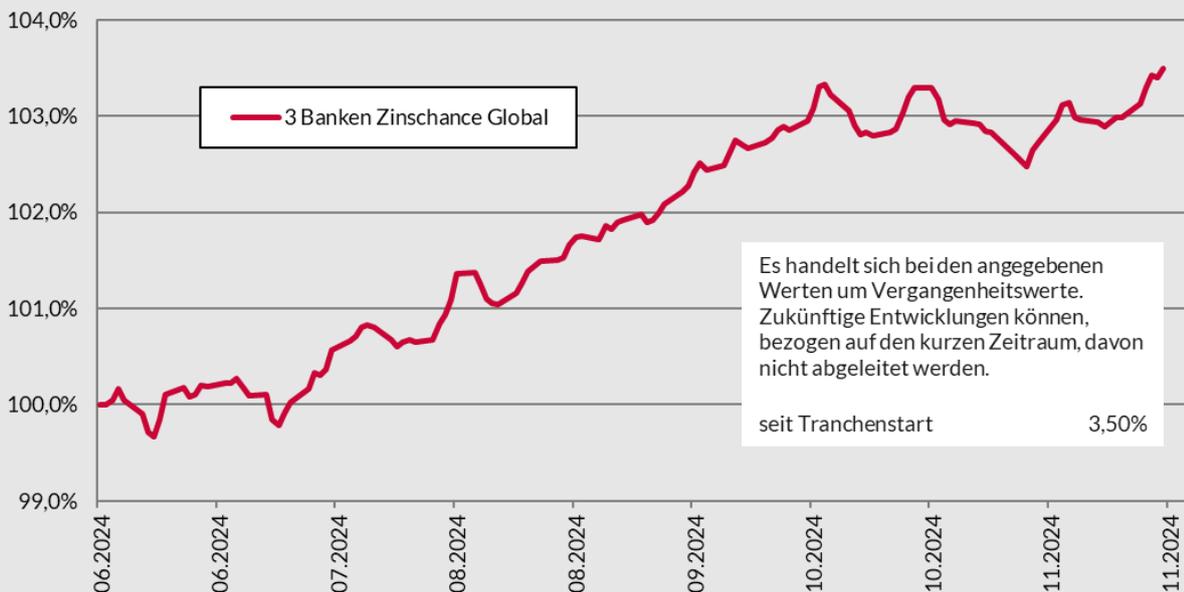
Aktuelle Gewichtung nach Segmenten



Stichtag: 29.11.2024, Quelle: Eigene Berechnung

3 Banken Zinschance Global

Performance seit Fondsgründung (03.06.2024)



Stichtag: 29.11.2024, Quelle: OeKB

In der Vergangenheit erzielte Erträge lassen keine verlässlichen Rückschlüsse auf die zukünftige Entwicklung eines Fonds zu. Die Performanceberechnung erfolgt durch die Österreichische Kontrollbank AG nach der OeKB-Methode. In der Wertentwicklung sind die beim Kauf anfallenden maximalen Kaufspesen (lt. Schalteraushang Vertriebsstelle) sowie die kundenspezifischen Konto- und Depotgebühren nicht berücksichtigt. Im Rahmen der Anlagepolitik investiert der 3 Banken Zinschance Global hauptsächlich in Anteile an anderen Investmentfonds. Marktbedingte geringe oder sogar negative Renditen von Geldmarktinstrumenten bzw. Anleihen können den Nettoinventarwert des Investmentfonds negativ beeinflussen bzw. nicht ausreichend sein, um die laufenden Kosten zu decken.

„Wir erwarten einen Aufholprozess bei US-Small- und Mid-Caps“

Der 3 Banken Aktienfonds-Selektion wurde vom GELD-Magazin in der Kategorie „Aktiendachfonds dynamisch“ als bestes Produkt in der 1-Jahres-Periode ausgezeichnet. Im Interview erläutert Fondsmanager Alexander Gruber die Strategie und beschreibt das aktuelle Umfeld.

Fondsjournal: Beschreiben Sie uns bitte kurz das Konzept des Fonds.

Alexander Gruber: Wie der Produktname schon vermuten lässt, veranlagt der Aktienfonds-Selektion in andere Aktienfonds- und ETFs und nicht direkt in Einzeltitelaktien. Der Sinn des Fonds besteht nicht darin, nur die in der Vergangenheit besten Fonds zu kaufen, sondern die interessantesten Fondskonzepte für die jeweilige Anlagekategorie, je nach aktueller Markteinschätzung, auszuwählen und in einem Produkt zu vereinen. Im Rahmen des Fondskonzeptes können dabei sowohl geografische als auch branchenmäßige Schwerpunkte gesetzt werden. Zudem ist das Management auch bei der Veranlagung in unterschiedliche Investmentstile und Unternehmensgrößen sehr flexibel. Das Produkt ist hier sehr anpassungsfähig und eignet sich daher gut als Kernprodukt für eine langfristige Veranlagung.

Gibt es ein Rahmengerüst, das Sie im Investmentprozess berücksichtigen müssen?

Gruber: Das Portfolio selbst ist zu 70% an den Regionen des Weltaktienindex orientiert. Wir haben aber in Bezug auf Stile alle Möglichkeiten – Value, Growth, Blue-Chips, Small-Caps oder einfach einen Fonds mit einem überzeugenden Stock-Picking-Ansatz. Die restlichen 30% sind dann sogenannte Themen- oder Trendinvestments mit einer Maximalgewichtung von 10% pro Thema. Aktuell sind wir in Goldminen investiert, das würde in diese Kategorie fallen. Cash sehen wir ebenso als Anlageklasse, aber nur bis knapp 20% des Fondsvermögens. Grundsätzlich legen wir uns zwar auf eine strategische Ausrichtung und auf ein Weltbild fest, gestehen uns aber immer wieder ein, dass wir falsch positioniert sein könnten und sind auch jederzeit bereit, unsere Meinung zu ändern. Hierbei kommt die Demut vor dem Markt deutlich zum Ausdruck. Die eigene Meinung aufzugeben, umzukehren und in eine andere, genauso unsichere Richtung zu steuern, fällt vielen Fondsmagern schwer, weshalb es im Management dieses Produktes unumgänglich ist, sich dauerhaft im Team auszutauschen und am Puls der Zeit zu bleiben.

Sie reden von Anpassungsfähigkeit. Besteht die Möglichkeit im Fonds das Marktrisiko zu reduzieren?

Gruber: Grundsätzlich hat der Fonds die Möglichkeit bis zu 20% Cash aufzubauen. Wir schließen die Möglichkeit auch nicht kategorisch aus, jedoch gibt es da eine Börsenweisheit, die lautet: „It's not about timing the market, but about time in the market (Zeit schlägt Zeitpunkt).“ Das bedeutet soviel, dass es wichtig ist, langfristig investiert zu sein. Das ist wissenschaftlich belegt. Selbst den Erfahrensten fällt es enorm schwer, den Markt zu timen. Wenige starke Tage am Kapitalmarkt, an denen man unterinvestiert ist, können schon enorm schmerzen. Das gilt es zu vermeiden. Aus diesem Grund wollen wir uns hier auch nicht überschätzen und versuchen investiert zu bleiben.

Wie ist der Fonds aktuell positioniert und welche Anpassungen gab es zuletzt?

Gruber: Der Fonds hat üblicherweise eine globale Ausrichtung, ist aktuell aber ausschließlich in Industrieländer investiert. Dabei sind schwerpunktmäßig aktuell etwa dreiviertel des Fonds in den USA veranlagt, der verbleibende Teil verteilt sich auf Europa und ein kleiner Anteil auf Japan. Noch im ersten Quartal verabschiedeten wir uns von einer Gewichtung in den Emerging Markets und kauften dafür einen Goldminenfonds mit 4% ins Portfolio. Im Sommer wurden dann auch einmal Gewinne mitgenommen und die Position auf 2% reduziert. Gold ist heuer sehr gut gelaufen, stellt für uns aber nach wie vor eine sinnvolle Beimischung dar. Goldminen sind noch dynamischer als Gold selbst und so können mit geringen Gewichtungen schon wertvolle Performancebeiträge erwirtschaftet werden. Jedoch muss man sich auch den Risiken bewusst sein und die Quoten sollten mit Bedacht festgelegt werden. Bei den

„Wir erwarten eine bessere Marktbreite in den USA.“

Alexander Gruber

Emerging Markets ist vor allem in China das Umfeld weiter schwierig. Zuletzt wurde zwar ein größeres Konjunkturpaket angekündigt, andere Probleme wie beispielsweise das Wachstumsproblem bleiben aber weiter bestehen. Wir sind hier nach wie vor skeptisch und sind aktuell nicht investiert. Weiters gab es in diesem Jahr mehrmals Anzeichen für eine Verbreiterung des Marktes. Die „Glorreichen 7“ um Nvidia, Microsoft & Co. zeigten vor allem im Sommer häufiger Ermüdungserscheinungen und so verbreiterten wir den Aktienfonds-Selektion mit Gewichtung in US Small- und Mid-Caps. Das wirkte sich in den Sommermonaten ausgleichend auf das Portfolio aus und hier fühlen wir uns auch weiterhin wohl. Vor allem der breite amerikanische Aktienmarkt sollte in Phasen von Zinssenkungen entsprechende Aufwärtsdynamik aufweisen, da ein großer Anteil der Unternehmen im Index stark von Fremdfinanzierungen abhängig ist und von sinkenden Zinsen profitiert.

Nach welchen Kriterien erfolgt die Produktauswahl innerhalb des Fonds?

Gruber: Wir achten bei der Auswahl darauf, dass wir Produkte auswählen, die in ihrer Anlageklasse relativ konstant zu den Besten gehören. Zentrale Frage bleibt immer: Wie und mit welchem Risiko wurde die Rendite erzielt? Wir trachten danach, die Top-Performer eines Jahres zu vermeiden, die im Jahr darauf wieder alle relativen Zugewinne verlieren. Die Konstanz der Relativperformance ist ein wesentliches Kriterium. Aber auch die Qualität des Managementansatzes, die Zusammensetzung und Konstanz des Teams spielen eine Rolle. Die Steuerung der Regionen, Stile und Branchen nehmen wir als Fondsmanagement dann on top vor.

Wie bewerten Sie das allgemeine Umfeld?

Gruber: Aktuell beobachten wir nach wie vor eine relative Attraktivität von US-Aktien gegenüber ihren europäischen und japanischen Pendanten. Natürlich sind die Bewertungen in den Vereinigten Staaten etwas ausgedehnt, diese können aber durchaus gerechtfertigt werden. Zu den Gründen zählen höhere Innovationskraft, größeres Wachstum und weniger politische Einschränkungen und Unsicherheiten. Das finden Investoren attraktiv und dementsprechend positiv war auch die Kursentwicklung in der Vergangenheit. Außerdem sitzt der Großteil der Technologieführer dort. Aber auch bei den Nebenwerten sehen wir die USA aktuell im Vorteil. Hier läuft die Konjunktur noch deutlich robuster als auf der anderen Seite des Atlantiks. In Europa gibt es aktuell mehrere Themen, die belasten. Zum einen ist man stark von China abhängig und leidet unter der chinesischen Konsumschwäche, aber auch der Russland/Ukraine-Krieg belastet Europa. Außerdem konnte man in den Sommermonaten eine Branchenrotation sowie eine Marktverbreiterung feststellen. Man muss sich vor Augen halten, dass Small und Mid-Caps in den letzten Jahren deutlich schlechter performt haben als Large-Caps, die Marktkonzentration auf wenige große Titel ist historisch hoch. Aber nicht falsch verstehen, wir haben in Summe keine negative Meinung von den "Glorreichen 7". Unter Präsident Trump könnte sich das Umfeld für Nebenwerte aber auch wieder verbessern. Wir haben bereits ein Exposure in diese Richtung aufgebaut, behalten uns aber vor, die Positionen weiter zu erhöhen, sollte sich ein nachhaltiger Trendwechsel abzeichnen.



Alexander Gruber, BSc, CPM, CEFA
Fondsmanager Aktien

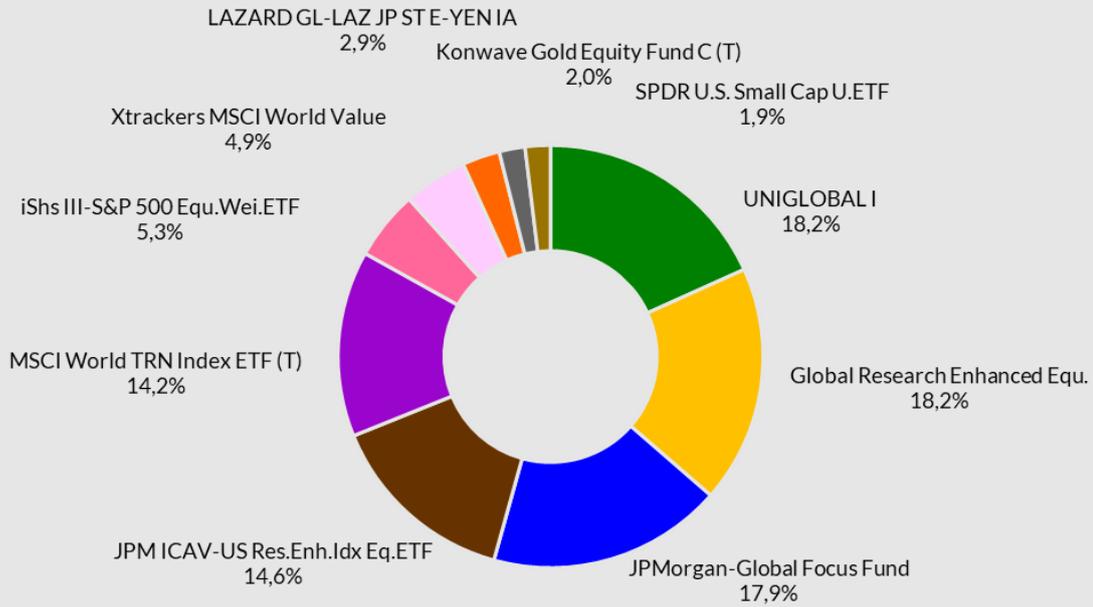
„In Emerging-Markets investieren wir aktuell nicht.“

Alexander Gruber



3 Banken Aktienfonds-Selektion

Aktuelle Gewichtung nach Einzelfonds



Stichtag: 29.11.2024, Quelle: Eigene Berechnung

3 Banken Aktienfonds-Selektion

Performance 10 Jahre



Stichtag: 29.11.2024, Quelle: OeKB

In der Vergangenheit erzielte Erträge lassen keine verlässlichen Rückschlüsse auf die zukünftige Entwicklung eines Fonds zu. Die Performanceberechnung erfolgt durch die Österreichische Kontrollbank AG nach der OeKB-Methode. In der Wertentwicklung sind die beim Kauf anfallenden maximalen Kaufspesen (lt. Schalteraushang Vertriebsstelle) sowie die kundenspezifischen Konto- und Depotgebühren nicht berücksichtigt. Im Rahmen der Anlagepolitik investiert der 3 Banken Aktienfonds-Selektion hauptsächlich in Anteile an anderen Investmentfonds.

ANLEIHEFONDS	ISIN	Errechneter Wert	Ausgabeaufschlag	Tranche	Letzte Ausschüttung/KESt-Auszahlung
3 Banken Anleihefonds-Selektion (A)	AT0000637863	9,24 EUR	3,00%	Ausschütter	EUR 0,2700 01.08.2024
3 Banken Anleihefonds-Selektion (T)	AT0000744594	16,16 EUR	3,00%	Thesaurierer	EUR 0,0000 01.08.2024
3 Banken Emerging Market Bond-Mix (R) (T)	AT0000753173	19,02 EUR	4,00%	Thesaurierer	EUR 0,0000 02.05.2024
3 Banken Euro Bond-Mix (A)	AT0000856323	6,44 EUR	2,50%	Ausschütter	EUR 0,0800 01.12.2023
3 Banken Euro Bond-Mix (T)	AT0000679444	10,33 EUR	2,50%	Thesaurierer	EUR 0,0017 01.12.2023
3 Banken Inflationsschutzfonds	AT0000A015A0	14,30 EUR	2,50%	Thesaurierer	EUR 0,0497 01.07.2024
3 Banken Rendite Plus (R) (A)	AT0000A339H9	111,55 EUR	3,00%	Ausschütter	EUR 1,3000 01.12.2023
3 Banken Staatsanleihen-Fonds (R) (A)	AT0000615364	101,28 EUR	2,50%	Ausschütter	EUR 0,0000 01.12.2023
3 Banken Unternehmensanleihen Nachhaltig (R) (A)	AT0000A2ZY38	105,63 EUR	3,00%	Ausschütter	EUR 3,1000 01.08.2024
3 Banken Unternehmensanleihen Nachhaltig (R) (T)	AT0000A2ZY46	108,79 EUR	3,00%	Thesaurierer	EUR 0,4717 01.08.2024
3 Banken Unternehmensanleihen-Fonds (R) (A)	AT0000A0A036	11,09 EUR	3,00%	Ausschütter	EUR 0,3200 01.08.2024
3 Banken Unternehmensanleihen-Fonds (R) (T)	AT0000A0A044	15,79 EUR	3,00%	Thesaurierer	EUR 0,0030 01.08.2024

AKTIENFONDS	ISIN	Errechneter Wert	Ausgabeaufschlag	Tranche	Letzte Ausschüttung/KESt-Auszahlung
3 Banken Aktienfonds-Selektion	AT0000784830	31,14 EUR	4,00%	Thesaurierer	EUR 0,0000 01.10.2024
3 Banken Dividend Champions (I) (A)	AT0000A3ETZ3	106,40 EUR	3,50%	Ausschütter	jährlich ab 15.01.2025
3 Banken Dividend Champions (R) (A)	AT0000600689	13,13 EUR	3,50%	Ausschütter	EUR 0,2500 15.01.2024
3 Banken Dividenden-Aktienstrategie (R) (A)	AT0000A0XJH8	16,28 EUR	5,00%	Ausschütter	EUR 0,4500 01.03.2024
3 Banken Emerging-Mix	AT0000818489	29,50 EUR	5,00%	Thesaurierer	EUR 0,0000 01.08.2024
3 Banken Europe Quality Champions (I) (T)	AT0000A18DM6	134,14 EUR	3,50%	Thesaurierer	EUR 0,2948 01.12.2023
3 Banken Europe Quality Champions (R) (T)	AT0000801014	10,49 EUR	3,50%	Thesaurierer	EUR 0,0233 01.12.2023
3 Banken Global Quality Champions (I) (T)	AT0000A39HA8	118,38 EUR	3,50%	Thesaurierer	jährlich ab 01.02.2025
3 Banken Global Quality Champions (R) (T)	AT0000A39H90	11,80 EUR	3,50%	Thesaurierer	jährlich ab 01.02.2025
3 Banken Mensch & Umwelt Aktienfonds (R)	AT0000A23YE9	20,67 EUR	5,00%	Thesaurierer	EUR 0,0030 01.02.2024
3 Banken Nachhaltigkeitsfonds (R) (T)	AT0000701156	30,42 EUR	5,00%	Thesaurierer	EUR 0,0000 01.07.2024
3 Banken Österreich-Fonds (R) (A)	AT0000662275	29,75 EUR	3,50%	Ausschütter	EUR 0,8000 02.04.2024
3 Banken Sachwerte-Aktienstrategie (R) (T)	AT0000A0S8Z4	21,82 EUR	5,00%	Thesaurierer	EUR 0,0797 01.12.2023
3 Banken Unternehmen & Werte Aktienstrategie (R) (A)	AT0000A23KDO	10,33 EUR	5,00%	Ausschütter	EUR 0,0009 02.01.2024
3 Banken US Quality Champions		USD	3,50%		USD 03.07.2023
3 Banken US Quality Champions (I) (T)	AT0000A39R07	118,60 USD	3,50%	Thesaurierer	USD 2,0326 01.07.2024
3 Banken US Quality Champions (R) (T)	AT0000712591	39,33 USD	3,50%	Thesaurierer	USD 1,0972 01.07.2024
3 Banken Value-Aktienstrategie (R) (T)	AT0000VALUE6	23,42 EUR	5,00%	Thesaurierer	EUR 0,0000 01.07.2024
3 Banken Verantwortung & Zukunft Aktienfonds (R) (T)	AT0ZUKUNFT12	103,45 EUR	5,00%	Thesaurierer	jährlich ab 01.08.2025

AKTIENFONDS	ISIN	Errechneter Wert	Ausgabeaufschlag	Tranche	Letzte Ausschüttung/KESt-Auszahlung
3 Banken Wachstumsaktien-Fonds (R) (T)	ATWACHSTUM05	9,96 EUR	5,00%	Thesaurierer	EUR 0,0000 02.09.2024
3 Banken Werte Growth (R) (T)	AT0000784889	24,62 EUR	5,00%	Thesaurierer	EUR 0,0000 01.10.2024
Generali EURO Stock-Selection (A)	AT0000810528	8,85 EUR	5,00%	Ausschütter	EUR 0,2000 15.03.2024
Generali EURO Stock-Selection (T)	AT0000810536	18,97 EUR	5,00%	Thesaurierer	EUR 0,1138 15.03.2024

MANAGEMENTKONZEPTE	ISIN	Errechneter Wert	Ausgabeaufschlag	Tranche	Letzte Ausschüttung/KESt-Auszahlung
3 Banken KMU-Fonds	AT0000A06PJ1	12,96 EUR	3,50%	Thesaurierer	EUR 0,0121 02.04.2024
3 Banken Mensch & Umwelt Mischfonds (R)	AT0000A23YG4	12,45 EUR	3,00%	Ausschütter	EUR 0,1500 01.02.2024
3 Banken Portfolio-Mix (A)	AT0000817838	4,98 EUR	3,00%	Ausschütter	EUR 0,1000 01.12.2023
3 Banken Portfolio-Mix (T)	AT0000654595	8,96 EUR	3,00%	Thesaurierer	EUR 0,0000 01.12.2023
3 Banken Sachwerte-Fonds (R) ¹	AT0000A0ENV1	18,42 EUR	0,00%	Thesaurierer	EUR 0,2444 01.08.2024
3 Banken Werte Balanced (R) (T)	AT0000784863	17,77 EUR	3,50%	Thesaurierer	EUR 0,0000 01.10.2024
3 Banken Werte Defensive (R) (T)	AT0000986351	113,26 EUR	3,00%	Thesaurierer	EUR 0,0001 01.10.2024
Best of 3 Banken-Fonds	AT0000A146V9	14,57 EUR	3,00%	Thesaurierer	EUR 0,1037 02.09.2024
Generali Wertsicherungskonzept 85 - ETF Strategie (R)	AT0000A349F2	126,76 EUR	4,00%	Thesaurierer	EUR 1,3155 01.08.2024
Generali Wertsicherungskonzept 85 - Vermögensanlage (R)	AT0000A218Z7	120,86 EUR	0,00%	Thesaurierer	EUR 0,0043 03.06.2024
Generali Wertsicherungskonzept 90 - Vermögensaufbau (R)	AT0000A143T0	125,82 EUR	4,00%	Ausschütter	EUR 1,0000 01.03.2024
Generali Wertsicherungskonzept 95 - Zins Strategie (R)	AT0000A33LGO	108,39 EUR	3,00%	Thesaurierer	EUR 0,0135 01.07.2024

¹ Bitte beachten Sie den Warnhinweis gemäß § 167 (6) InvFG am Ende des Dokuments

LAUFZEITENFONDS	ISIN	Errechneter Wert	Ausgabeaufschlag	Tranche	Letzte Ausschüttung/KESt-Auszahlung
3 Banken Bond-Mix 2026 (R) (A)	AT0000A2FP17	97,44 EUR	1,25%	Ausschütter	EUR 1,4500 01.07.2024
3 Banken Energiewende 2030 (R) (T)	AT30ENERGIE1	94,34 EUR	3,00%	Thesaurierer	EUR 0,0316 02.01.2024
3 Banken Energiewende 2030/2 (R) (T)	AT02ENERGIE0	95,51 EUR	3,00%	Thesaurierer	EUR 0,0000 02.09.2024
3 Banken Zinschance 2027 (R) (A)	AT027CHANCE4	108,19 EUR	1,00%	Ausschütter	EUR 3,7500 02.01.2024
3 Banken Zinschance 2028 (R) (A)	AT028CHANCE2	100,03 EUR	1,00%	Ausschütter	EUR 1,9500 03.06.2024
3 Banken Zinschance nachhaltig 2029 (R) (A)	AT029CHANCE0	101,06 EUR	2,00%	Ausschütter	jährlich ab 01.01.2025
3 Banken Zinschance nachhaltig 2030 (R) (A)	AT0000A39HN1	104,96 EUR	1,50%	Ausschütter	jährlich ab 01.06.2025

VERMÖGENSVERWALTUNGSFONDS	ISIN	Errechneter Wert	Ausgabeaufschlag	Tranche	Letzte Ausschüttung/KESt-Auszahlung
BKS Anlagemix dynamisch (A)	AT0000A25707	131,66 EUR	4,00%	Ausschütter	EUR 2,3058 01.03.2024
BKS Anlagemix dynamisch (T)	AT0000A25715	140,31 EUR	4,00%	Thesaurierer	EUR 0,0000 01.03.2024
BKS Anlagemix konservativ (A)	AT0000A257X0	111,66 EUR	4,00%	Ausschütter	EUR 2,0680 01.03.2024
BKS Anlagemix konservativ (T)	AT0000A257Y8	119,38 EUR	4,00%	Thesaurierer	EUR 0,0000 01.03.2024
BKS Strategie nachhaltig (R)	AT0000A2QKH6	94,37 EUR	4,00%	Ausschütter	EUR 1,7300 01.03.2024
Oberbank Vermögensmanagement (A)	AT0000A1ENY3	121,58 EUR	3,00%	Ausschütter	EUR 0,5000 02.04.2024
Oberbank Vermögensmanagement (T)	AT0000A06NX7	154,95 EUR	3,00%	Thesaurierer	EUR 0,0014 02.04.2024
Oberbank Vermögensmanagement nachhaltig (R) (A)	AT0000A320V0	118,26 EUR	3,00%	Ausschütter	EUR 0,5000 01.12.2023
Oberbank Vermögensmanagement nachhaltig (R) (T)	AT0000A32109	118,74 EUR	3,00%	Thesaurierer	EUR 0,1144 01.12.2023
Pro Ecclesia Vermögensverwaltungsfonds	ATOECCLASIA5	11.381,28 EUR	4,00%	Ausschütter	EUR 0,0000 02.09.2024

FONDSÜBERBLICK

Historische Performance (brutto)*)

Quelle: Profit-Web (OeKB)

Stichtag: 29.11.2024

ANLEIHEFONDS	Ausgabe-aufschlag	ISIN	Fondsbeginn	Beginn p.a.	10 Jahre p.a.	5 Jahre p.a.	3 Jahre p.a.	1 Jahr	2024
3 Banken Anleihefonds-Selektion (A)	3,00%	AT0000637863	03.09.2003	2,54	0,81	0,37	-0,52	7,53	4,12
3 Banken Anleihefonds-Selektion (T)	3,00%	AT0000744594	02.05.2000	2,69	0,80	0,37	-0,49	7,59	4,06
3 Banken Emerging Market Bond-Mix (R) (T)	4,00%	AT0000753173	01.03.2000	3,44	-0,22	-1,79	-2,00	10,07	5,49
3 Banken Euro Bond-Mix (A)	2,50%	AT0000856323	02.05.1988	3,87	0,01	-1,12	-1,91	5,75	2,55
3 Banken Euro Bond-Mix (T)	2,50%	AT0000679444	20.08.2002	2,33	0,03	-1,10	-1,89	5,86	2,58
3 Banken Inflationsschutzfonds	2,50%	AT0000A015A0	01.06.2006	2,37	1,19	1,46	0,55	3,40	1,21
3 Banken Rendite Plus (R) (A)	3,00%	AT0000A339H9	30.03.2023	7,56				8,60	5,71
3 Banken Staatsanleihen-Fonds (R) (A)	2,50%	AT0000615364	17.09.2004	1,76	-0,62	-1,57	-2,18	5,29	1,77
3 Banken Unternehmensanleihen Nachhaltig (R) (A)	3,00%	AT0000A2ZY38	15.09.2022	4,18				6,91	4,00
3 Banken Unternehmensanleihen Nachhaltig (R) (T)	3,00%	AT0000A2ZY46	15.09.2022	4,19				6,90	3,99
3 Banken Unternehmensanleihen-Fonds (R) (A)	3,00%	AT0000A0A036	01.07.2008	3,44	0,97	-0,21	-0,85	8,33	5,04
3 Banken Unternehmensanleihen-Fonds (R) (T)	3,00%	AT0000A0A044	01.07.2008	3,44	0,97	-0,22	-0,85	8,32	5,01

AKTIENFONDS	Ausgabe-aufschlag	ISIN	Fondsbeginn	Beginn p.a.	10 Jahre p.a.	5 Jahre p.a.	3 Jahre p.a.	1 Jahr	2024
3 Banken Aktienfonds-Selektion	4,00%	AT0000784830	01.07.1999	4,66	8,00	7,85	5,25	31,17	25,92
3 Banken Dividend Champions (I) (A) ¹	3,50%	AT0000A3ETZ3	01.10.2024	6,26					
3 Banken Dividend Champions (R) (A)	3,50%	AT0000600689	01.03.2005	4,92	5,71	6,44	5,24	22,32	16,38
3 Banken Dividenden-Aktienstrategie (R) (A)	5,00%	AT0000A0XHJ8	26.11.2012	7,04	5,75	6,89	5,28	13,44	9,44
3 Banken Emerging-Mix	5,00%	AT0000818489	01.10.1999	4,67	2,21	-0,13	-3,99	9,91	5,77
3 Banken Europe Quality Champions (I) (T)	3,50%	AT0000A18DM6	01.07.2014	3,33	3,79	1,71	-0,05	6,34	2,40
3 Banken Europe Quality Champions (R) (T)	3,50%	AT0000801014	01.07.1998	1,65	3,28	1,21	-0,55	5,89	1,94
3 Banken Global Quality Champions (I) (T) ¹	3,50%	AT0000A39HA8	25.01.2024	18,38					
3 Banken Global Quality Champions (R) (T) ¹	3,50%	AT0000A39H90	25.01.2024	18,00					
3 Banken Mensch & Umwelt Aktienfonds (R)	5,00%	AT0000A23YE9	03.01.2019	13,30		9,92	1,57	20,83	14,22
3 Banken Nachhaltigkeitsfonds (R) (T)	5,00%	AT0000701156	01.10.2001	5,27	8,66	11,31	6,47	27,33	20,67
3 Banken Österreich-Fonds (R) (A)	3,50%	AT0000662275	28.10.2002	8,19	4,88	-1,03	-5,87	-3,41	-8,12
3 Banken Sachwerte-Aktienstrategie (R) (T)	5,00%	AT0000A0S8Z4	02.01.2012	6,96	7,88	9,87	7,00	17,18	13,12
3 Banken Unternehmen & Werte Aktienstrategie (R) (A)	5,00%	AT0000A23KD0	02.11.2018	0,83		-0,27	-10,45	0,89	-6,00
3 Banken US Quality Champions (I) (T) ¹	3,50%	AT0000A39R07	25.01.2024	20,38					
3 Banken US Quality Champions (R) (T)	3,50%	AT0000712591	02.04.2001	6,77	9,66	11,02	3,79	29,62	23,72
3 Banken Value-Aktienstrategie (R) (T)	5,00%	AT0000VALUE6	16.05.2011	7,09	4,64	7,72	5,19	29,32	23,92
3 Banken Verantwortung & Zukunft Aktienfonds (R) (T) ¹	5,00%	AT0ZUKUNFT12	24.06.2024	3,45					
3 Banken Wachstumsaktien-Fonds (R) (T)	5,00%	ATWACHSTUM05	15.06.2021	-0,12			-1,65	24,50	20,44

Quelle: Profit-Web (OeKB)

Stichtag: 29.11.2024

AKTIENFONDS	Ausgabe- aufschlag	ISIN	Fondsbeginn	Beginn p.a.	10 Jahre p.a.	5 Jahre p.a.	3 Jahre p.a.	1 Jahr	2024
3 Banken Werte Growth (R) (T)	5,00%	AT0000784889	01.07.1999	4,19	7,48	8,16	4,24	28,70	22,31
Generali EURO Stock-Selection (A)	5,00%	AT0000810528	04.01.1999	2,76	4,57	4,76	5,49	16,44	12,11
Generali EURO Stock-Selection (T)	5,00%	AT0000810536	04.01.1999	2,77	4,59	4,79	5,48	16,36	12,12

¹ Da seit Fondsgründung noch kein vollständiger Zwölfmonatszeitraum vorliegt, wird die Wertentwicklung nur für den verfügbaren Zeitraum angegeben. Hierbei ist zu beachten, dass aufgrund des kurzen Vergleichszeitraums die Performanceangaben keinen verlässlichen Indikator für zukünftige Ergebnisse darstellen.

*) Die Performanceberechnung erfolgt durch die Österreichische Kontrollbank AG nach der OeKB-Methode. In der Wertentwicklung sind der beim Kauf einmalig anfallende maximale Ausgabeaufschlag laut Tabelle, sowie die kundenspezifischen Konto- und Depotgebühren nicht berücksichtigt.

Quelle: Profit-Web (OeKB)

Stichtag: 29.11.2024

MANAGEMENTKONZEPTE	Ausgabe-aufschlag	ISIN	Fondsbeginn	Beginn p.a.	10 Jahre p.a.	5 Jahre p.a.	3 Jahre p.a.	1 Jahr	2024
3 Banken KMU-Fonds	3,50%	AT0000A06PJ1	01.10.2007	1,97	1,59	1,32	0,74	11,16	7,75
3 Banken Mensch & Umwelt Mischfonds (R)	3,00%	AT0000A23YG4	03.01.2019	4,73		3,15	-0,48	12,21	7,89
3 Banken Portfolio-Mix (A)	3,00%	AT0000817838	01.09.1998	2,70	2,73	3,00	1,29	12,41	8,73
3 Banken Portfolio-Mix (T)	3,00%	AT0000654595	18.02.2003	3,27	2,73	3,00	1,33	12,42	8,87
3 Banken Sachwerte-Fonds (R) ²	0,00%	AT0000A0ENV1	14.09.2009	4,68	5,81	7,33	6,01	20,14	17,34
3 Banken Werte Balanced (R) (T)	3,50%	AT0000784863	01.07.1999	2,75	2,74	2,13	0,94	16,75	12,26
3 Banken Werte Defensive (R) (T)	3,00%	AT0000986351	01.07.1996	3,25	1,11	0,19	-0,72	11,16	7,26
Best of 3 Banken-Fonds	3,00%	AT0000A146V9	30.12.2013	4,00	3,46	4,33	2,67	16,13	12,13
Generali Wertsicherungskonzept 85 - ETF Strategie (R)	4,00%	AT0000A349F2	15.05.2023	17,42				26,14	21,45
Generali Wertsicherungskonzept 85 - Vermögensanlage (R)	0,00%	AT0000A218Z7	14.05.2018	3,25		3,76	1,56	15,69	13,01
Generali Wertsicherungskonzept 90 - Vermögensaufbau (R)	4,00%	AT0000A143T0	02.01.2014	3,01	3,04	4,11	2,75	15,21	11,35
Generali Wertsicherungskonzept 95 - Zins Strategie (R)	3,00%	AT0000A33LG0	12.04.2023	5,06				7,69	4,36

² Bitte beachten Sie den Warnhinweis gemäß § 167 (6) InvFG am Ende des Dokuments

LAUFZEITENFONDS	Ausgabe-aufschlag	ISIN	Fondsbeginn	Beginn p.a.	10 Jahre p.a.	5 Jahre p.a.	3 Jahre p.a.	1 Jahr	2024
3 Banken Bond-Mix 2026 (R) (A)	1,25%	AT0000A2FP17	15.05.2020	0,75			-0,91	4,89	3,54
3 Banken Energiewende 2030 (R) (T)	3,00%	AT30ENERGIE1	02.11.2022	-2,75				8,77	-1,55
3 Banken Energiewende 2030/2 (R) (T)	3,00%	AT02ENERGIE0	03.07.2023	-3,20				8,81	-1,59
3 Banken Zinschance 2027 (R) (A)	1,00%	AT027CHANCE4	02.11.2022	5,64				5,75	3,21
3 Banken Zinschance 2028 (R) (A)	1,00%	AT028CHANCE2	25.04.2022	1,59				6,49	3,59
3 Banken Zinschance nachhaltig 2029 (R) (A) ³	2,00%	AT029CHANCE0	04.11.2024	1,06					
3 Banken Zinschance nachhaltig 2030 (R) (A) ³	1,50%	AT0000A39HN1	01.03.2024	4,96					

³ Da seit Fondsgründung noch kein vollständiger Zwölfmonatszeitraum vorliegt, wird die Wertentwicklung nur für den verfügbaren Zeitraum angegeben. Hierbei ist zu beachten, dass aufgrund des kurzen Vergleichszeitraums die Performanceangaben keinen verlässlichen Indikator für zukünftige Ergebnisse darstellen.

*) Die Performanceberechnung erfolgt durch die Österreichische Kontrollbank AG nach der OeKB-Methode. In der Wertentwicklung sind der beim Kauf einmalig anfallende maximale Ausgabeaufschlag laut Tabelle, sowie die kundenspezifischen Konto- und Depotgebühren nicht berücksichtigt.

Quelle: Profit-Web (OeKB)

Stichtag: 29.11.2024

VERMÖGENSVERWALTUNGSFONDS	Ausgabe- aufschlag	ISIN	Fondsbeginn	Beginn p.a.	10 Jahre p.a.	5 Jahre p.a.	3 Jahre p.a.	1 Jahr	2024
BKS Anlagemix dynamisch (A)	4,00%	AT0000A25707	17.12.2018	6,37		5,38	3,12	16,40	12,84
BKS Anlagemix dynamisch (T)	4,00%	AT0000A25715	17.12.2018	6,37		5,38	3,12	16,42	12,85
BKS Anlagemix konservativ (A)	4,00%	AT0000A257X0	17.12.2018	3,34		2,38	0,68	10,11	6,55
BKS Anlagemix konservativ (T)	4,00%	AT0000A257Y8	17.12.2018	3,34		2,38	0,68	10,12	6,56
BKS Strategie nachhaltig (R)	4,00%	AT0000A2QKH6	09.04.2021	0,15			-0,37	11,23	6,87
Oberbank Vermögensmanagement (A)	3,00%	AT0000A1ENY3	15.06.2015	2,96		3,19	2,16	15,04	11,48
Oberbank Vermögensmanagement (T)	3,00%	AT0000A06NX7	01.10.2007	3,02	3,22	3,19	2,16	15,04	11,48
Oberbank Vermögensmanagement nachhaltig (R) (A)	3,00%	AT0000A320V0	12.12.2022	9,17				14,26	10,53
Oberbank Vermögensmanagement nachhaltig (R) (T)	3,00%	AT0000A32109	12.12.2022	9,19				14,27	10,54
Pro Ecclesia Vermögensverwaltungsfonds	4,00%	AT0ECCLESIA5	01.08.2018	2,18		2,03	1,06	12,18	8,24

*) Die Performanceberechnung erfolgt durch die Österreichische Kontrollbank AG nach der OeKB-Methode. In der Wertentwicklung sind der beim Kauf einmalig anfallende maximale Ausgabeaufschlag laut Tabelle, sowie die kundenspezifischen Konto- und Depotgebühren nicht berücksichtigt.



Seit 2015 hat die 3 Banken-Generali nunmehr schon zum **sechsten Mal** die Auszeichnung als „Beste Inländische Fondsgesellschaft“ erhalten (2015, 2017, 2018, 2020, 2021 und 2022).

Vom „Börsianer“ ausgezeichnet

„Beste inländische Fondsgesellschaft 2015“,
„Beste inländische Fondsgesellschaft 2017“,
„Beste inländische Fondsgesellschaft 2018“,
„Beste inländische Fondsgesellschaft 2020“,
„Beste inländische Fondsgesellschaft 2021“
„Beste inländische Fondsgesellschaft 2022“

<https://www.3bg.at/auszeichnungen>

DISCLAIMER:

Bei dieser Publikation handelt es sich um eine **unverbindliche Marketing-Mitteilung**, welche ausschließlich der Information der Anleger dient und keinesfalls ein Angebot, eine Aufforderung oder eine Empfehlung zum Kauf, Verkauf oder Tausch von Anlage- oder anderen Produkten darstellt. **Es handelt sich hierbei nicht um eine Finanzanalyse.** Die zur Verfügung gestellten Informationen basieren auf dem Wissensstand der mit der Erstellung betrauten Personen zum Zeitpunkt der Erstellung. Es können sich auch (je nach Marktlage) jederzeit und ohne vorherige Ankündigung Änderungen ergeben. Die verwendeten Informationen beruhen auf Quellen, die wir als zuverlässig erachten. Es wird keine Haftung für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Informationen sowie der herangezogenen Quellen übernommen, sodass etwaige Haftungs- und Schadenersatzansprüche, die insbesondere aus der Nutzung oder Nichtnutzung bzw. aus der Nutzung allfällig fehlerhafter oder unvollständiger Informationen resultieren, ausgeschlossen sind.

Die getätigten Aussagen und Schlussfolgerungen sind unverbindlich und genereller Natur und berücksichtigen nicht die individuellen Bedürfnisse der Anleger hinsichtlich Ertrag, Risikobereitschaft, finanzieller und steuerlicher Situation. Eine Einzelberatung durch eine qualifizierte Fachperson ist notwendig und wird empfohlen.

Vor einer eventuellen Entscheidung zum Kauf der in dieser Publikation erwähnten Investmentfonds sollten das Basisinformationsblatt (BIB) sowie der jeweilige aktuelle Prospekt bzw. das aktuelle Informationsdokument gemäß § 21 AIFMG als alleinverbindliche Grundlage für den Kauf von Investmentfondsanteilen durchgelesen werden. Bei der Entscheidung in den beworbenen Fonds zu investieren, sollten außerdem alle Eigenschaften oder Ziele des beworbenen Fonds berücksichtigt werden, wie sie in seinem Prospekt oder in den Informationen beschrieben sind, die den Anlegern gemäß Artikel 23 der Richtlinie 2011/61/EU, Artikel 13 der Verordnung (EU) Nr. 345/2013 und gegebenenfalls Artikel 14 der Verordnung (EU) Nr. 346/2013 offengelegt werden. Das Basisinformationsblatt (BIB) sowie die veröffentlichten Prospekte bzw. das aktuelle Informationsdokument gemäß § 21 AIFMG der in dieser Publikation erwähnten Fonds in ihrer aktuellen Fassung stehen dem Interessenten in deutscher Sprache unter www.3bg.at sowie den inländischen Zahlstellen des Fonds zur Verfügung. Zu beachten ist weiteres, dass in der Vergangenheit erzielte Erträge keine verlässlichen Rückschlüsse auf die zukünftige Entwicklung eines Fonds zulassen. Die dargestellten Wertentwicklungen berücksichtigen keine Ausgabe- und Rücknahmegebühren sowie Fondssteuern.

Im Rahmen der Anlagestrategie von Investmentfonds kann auch überwiegend in Anteile an Investmentfonds, Sichteinlagen und Derivate investiert werden. Investmentfonds können aufgrund der Portfoliozusammensetzung oder der verwendeten Portfoliomanagementtechniken eine erhöhte Wertschwankung (Volatilität) aufweisen. In von der FMA bewilligten Fondsbestimmungen können auch Emittenten angegeben sein, die zu mehr als 35 % im Fondsvermögen gewichtet werden können. Marktbedingte geringe oder sogar negative Renditen von Geldmarktinstrumenten bzw. Anleihen können den Nettoinventarwert von Investmentfonds negativ beeinflussen bzw. nicht ausreichend sein, um die laufenden Kosten zu decken.

Etwaige Informationen über die nachhaltigkeitsrelevanten Aspekte gemäß der Offenlegungsverordnung (EU) 2019/2088 stehen dem Interessenten unter www.3bg.at zur Verfügung.

Jegliche unautorisierte Verwendung dieses Dokumentes, insbesondere dessen gänzliche bzw. teilweise Reproduktion, Verarbeitung oder Weitergabe ist ohne vorherige Erlaubnis untersagt.

WARNHINWEIS GEMÄSS INVFG

Die Finanzmarktaufsicht warnt: Der 3 Banken Sachwerte-Fonds kann bis zu 30 % in Veranlagungen gemäß § 166 Abs. 1 Z.3 InvFG 2011 (Alternative Investments) investieren, die im Vergleich zu traditionellen Anlagen ein erhöhtes Anlagerisiko mit sich bringen. Insbesondere kann es bei diesen Veranlagungen zu einem Verlust bis hin zu einem Totalausfall des darin veranlagten Kapitals kommen.

RECHTLICHER HINWEIS FÜR DEUTSCHLAND:

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass folgende Fonds in Deutschland nicht zum Vertrieb zugelassen sind, und die diese Fonds betreffenden Angaben ausschließlich für Österreich Gültigkeit haben: Generali EURO Stock-Selection, Generali Wertsicherungskonzept 85 – Vermögensanlage, Generali Wertsicherungskonzept 90 – Vermögensaufbau Fonds, Generali Wertsicherungskonzept 85 - ETF Strategie, Generali Wertsicherungskonzept 95 - Zins Strategie, 3 Banken KMU-Fonds, 3 Banken Sachwerte-Fonds, 3BG Bond-Opportunities, 3BG Corporate-Austria, 3BG Commodities 0 % - 100 %, Best of 3 Banken-Fonds, 3BG Dollar Bond, BKS Anlagemix dynamisch, BKS Anlagemix konservativ und BKS Strategie nachhaltig. Ausführliche, auf den letzten Stand gebrachte Prospekte sämtlicher anderer in dieser Publikation angeführten Fonds, liegen für Sie kostenlos bei der Oberbank AG, Niederlassung Deutschland, Oskar-von-Miller-Ring 38, D-80333 München, auf.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an die Mitarbeiter der 3 Banken Gruppe, sowie an die Berater der Generali-Gruppe.

Disclaimer MSCI:

<https://www.msci.com/notice-and-disclaimer>

IMPRESSUM:

Herausgeber und Medieninhaber:

3 Banken-Generali Investment-Gesellschaft m.b.H.

Untere Donaulände 36

A-4020 Linz

Tel: +43 732 7802 – 37430

Web: www.3bg.at

Mail: fondsjournal@3bg.at

Offenlegung gem. § 25 Mediengesetz finden Sie auf unserer Homepage unter: <https://www.3bg.at/impresum>